

Kunsthalle Basel

Performance Process

New Swiss Performance Now

19.1. – 18.2.2018

Vernissage 18.1.2018, 19 Uhr



Sophie Jung, [*@real, too*] eh, co-?: "*nah, cis. us!*", 2015. Foto: Philipp Hänger / Kunsthalle Basel

Ganz der Tradition der Kunsthalle Basel folgend, junge, aufstrebende Künstlerinnen und Künstler vorzustellen, konzentriert sich *New Swiss Performance Now* auf eine neue Generation von Kunstschaffenden, die Performance als Teil ihrer Praxis begreifen. Die Ausstellung vereint sowohl Künstlerinnen und Künstler, die hauptsächlich mit Performance arbeiten, als auch jene, welche diese Kunstform dann einsetzen, wenn sie ihre Ideen am besten wiedergibt. Konzipiert als „Live-Ausstellung“ werden hier keine Dokumentationen, Skripte, Requisiten oder andere Spuren von Performances ausgestellt. Stattdessen entfalten sich zahlreiche Performances und ein dynamisches Programm bestehend aus Veranstaltungen und flüchtigen Aktionen über einen Monat lang mit besonderen Öffnungszeiten im Obergeschoss der Kunsthalle Basel.

Bei dieser Präsentation von jüngsten bis speziell neu entstandenen Arbeiten, die vom Spektakulären bis zum fast Unmerklichen reichen, bedienen sich die ausgewählten Künstlerinnen und Künstler für ihre flüchtigen, situationsorientierten Aktionen Techniken aus Theater, Tanz, Installation oder Film. In Erweiterung der unglaublich reichen Geschichte der Schweizer Performancekunst – die durch diese aussergewöhnliche, institutionsübergreifende Zusammenarbeit so gut dokumentiert und präsentiert wird – legt das Programm der Kunsthalle Basel gezielt den Fokus auf die Lebendigkeit von Performance im Neuen und im Jetzt.

Die Ausstellung wird flankiert von zwei der lebhaftesten, kulturellen Veranstaltungen in Basel: Sie beginnt mit der 18. Ausgabe der Museumsnacht Basel am 19. Januar 2018 (mit mehr als 35

teilnehmenden Museen und Institutionen) und endet mit einem grossen Finale in den Nachtstunden des 18. Februar 2018 bis hin in den frühen Morgen des 19. Februars 2018, wenn um 4 Uhr morgens alle Lichter der Stadt für den Morgestraich gelöscht werden – dem rituellen Auftakt der Fastnacht, Basels ganz eigener „Kollektiv-Performance“.

Mit u.a. Claudia Comte, Florian Graf, Raphael Hefti, Balz Isler, Florence Jung, Sophie Jung, Stefan Karrer, Ariane Koch & Sarina Scheidegger, Jérôme Leuba, Lou Masduraud & Antoine Bellini, Ernestyna Orłowska, Lea Rüegg & Raphaela Grolimund, Yves Scherer, Steven Schoch, Hannah Weinberger, Johannes Willi. Die vollständige Liste der teilnehmenden Künstlerinnen und Künstler und spezifische Performance-Zeiten werden unter kunsthallebasel.ch veröffentlicht.

Veranstaltungen

18.1.2018, 19 Uhr
Vernissage *New Swiss Performance Now*

19./20.1.2018, 19 – 2 Uhr
Performance-Nacht *New Swiss Performance Now*, Teil der Museumsnacht Basel 2018

20.1.-17.2.2018, Sonder-Öffnungszeiten
Performance-Veranstaltungen von *New Swiss Performance Now*

18./19.2.2018, 19 – 2 Uhr
Grosses Finale von *New Swiss Performance Now*

Pressebilder

Download-Link: kunsthallebasel.ch/presse/



Claudia Comte, *Tornado Kit*, 2014. Foto: Stefan Altenburger

Pressekontakt

Claudio Vogt, Kunsthalle Basel, Steinenberg 7, CH-4051 Basel, Tel. +41 61 206 99 11,
press@kunsthallebasel.ch